



Naturlehrpfad Gertrud Zetzmann

- **Beschreibung:**

Dieser Weg führt sie zu besonderen Sehenswürdigkeiten der Stadt und ihrer unmittelbaren Umgebung. Beim Start am Schlosspark lernen sie den neugestalteten Park um Schloss Ehrenstein und das schöne Renaissance Schloss kennen. Der Weg führt durch die Schlossgartenpassage zum Stadttor an der Gleichenstraße und weiter zum Ufer der Ohra. Das Rauschen des Flüsschens begleitet sie auf dem Philosophenweg bis zur Trinitatiskirche und dem Busbahnhof. Südlich der Kirche ist der alte Mühlgraben ein Relikt aus der frühen Zeit der Industrialisierung der Stadt. Durch die überraschend urwüchsige Natur im Wäldchen gelangt man entlang der Ohra bis zum technischen Denkmal Tobiashammer. Hier lohnt sich eine Besichtigung des alten Hammerwerkes. Im weiteren Verlauf kann man die Kuhhalterwiese, als Flächennaturdenkmal, erleben. Mit etwas Glück ist die Beobachtung von Rehen oder anderen Wildtieren möglich. Im folgenden Waldgebiet ist auch der Schwarzspecht zu Hause. Beim Verlassen des Waldes quert man die ausgedehnten Weideflächen der Wiesenröder und gelangt schließlich zum Rasenteich. Er ist ein beliebtes Naherholungsgebiet.

- **Markierung:**  grüner Schrägstrich auf weißem Grund
- **Verlauf:**
- (Startpunkt)**Schlosspark** – Schlossgartenpassage – Gleichenstraße – Wölfiserstraße - Philosophenweg – Weidigstraße - (Startpunkt)**Busbahnhof** – Trinitatiskirche - Gässchen hinter der Waldstraße – Crawinklerstraße – Wäldchen – Tobiashammer – (Startpunkt)**Tobiashammer** – Kuhhalterwiese – Schlossbergweg – Wiesenröder – Rasenteich – (Startpunkt)**Infopavillon** (Rückweg zum jeweiligen **Startpunkt**)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Schlossgartenpassage, Tobiashammer, Gaststätten der Innenstadt
- **geeignet für:** Wandern, Nordic Walking, Mountainbike
- **Länge:** Rundweg ab Infopavillon: 6 km
ab Schlosspark mit Rundweg Infopavillon: 11,5 km
- **Aufstieg:** ca. 70 m
- **Abstieg:** ca. 70 m
- **Wanderzeit:** 2 - 3 Stunden
- **Schwierigkeitsgrad:** leicht
- **Parkmöglichkeiten:** Schlosspark, Busbahnhof, Tobiashammer, Infopavillon